



Verwaltungsbericht 2017 Gemeinde Rhede (Ems)



**Ausweisung Baugebiet
„Wohnpark Spieksee – Südlich Spiekweg“
in Rhede**



Schulentwicklung

Grund- und Oberschule „Europaschule“ Ludgerusschule Rhede (Ems)

Die Grund- und Oberschule Ludgerusschule Rhede mit derzeit rd. 300 Schülerinnen und Schülern ist ein Aushängeschild für die Gemeinde Rhede (Ems) und mit energetisch sanierten Gebäuden (2010), dem Kreativzentrum (2008) und dem Technikhaus (2013) gut aufgestellt und als Europaschule anerkannt (2014).

- Bis zum 31.08.2018 läuft das neue Projekt „Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede“ in der Ludgerusschule Rhede. Dieses Projekt wird von der Gemeinde Rhede und dem Bistum Osnabrück mit jeweils 50 % jährlich gefördert. Am 26.10.2017 wurde vom Rat eine Verlängerung bis 31.08.2020 beschlossen.



Vielfältige Projekte zeigen das Engagement der Schule, der Schülerinnen und Schüler und des Lehrerkollegiums in Rhede. Beispielhaft seien genannt:

- Einrichtung eines Schulgartens
- Beteiligung an der Hellerbernd-Ausstellung
- Generationenwerkstatt bei der Firma Laken



Schulentwicklung

- Verleihung des Gütesiegels „Startklar für den Beruf“



- Verleihung des Qualitätssiegels „Deutsche Schachschule“





Schulentwicklung

- Projekt Plattdeutsch „Starterschule Niederdeutsch“



u.a. Erstellung einer Litfaßsäule mit „verlorenen“ plattdeutschen Wörtern

- Projekttag zum Thema „Frieden“ mit dem Dollard College Bellingwolde

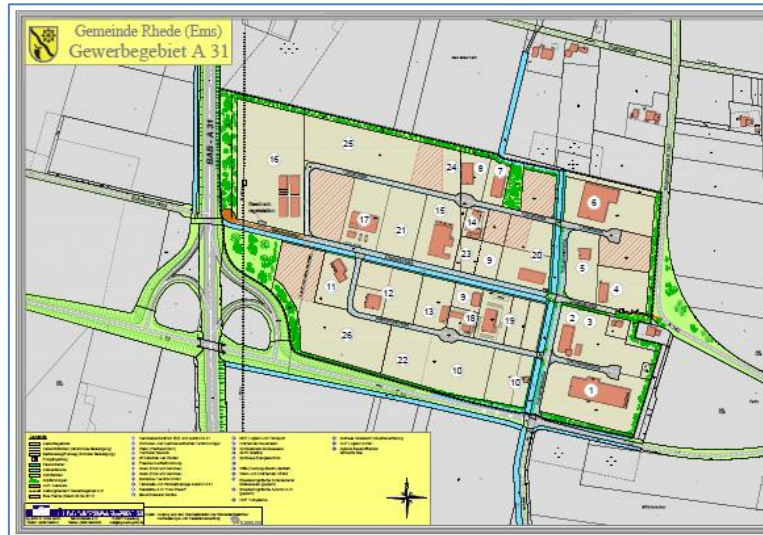




Gewerbeentwicklung

Gewerbegebiet A 31 – Nördlich der L 52

Neben dem Ems-Dollart-Zentrum haben eine Vielzahl von Firmen im Gewerbegebiet A 31 in Rhede ihre Betriebsstätten errichtet. Rund 350 Arbeitsplätze sind vorhanden.



- Erweiterung Fa. Gerd Stubbe (Bauschlosserei)
- Neuansiedlung Fa. Agrarbetriebe Geiger (Werkstatt, Logistik, Verwaltung)
- Neuansiedlung Fa. Sven Bösing (Vermarktung Gefriertrocknungsprodukte)
- Noch freie Fläche: ca. 30.300 qm

Erweiterung des Gewerbegebietes A 31 – Südlich der Landesstraße 52

Die Erweiterung des Gewerbegebietes A 31 um rund 12 ha ist geplant. Die erforderlichen Flächen befinden sich nunmehr im Eigentum der Gemeinde Rhede.



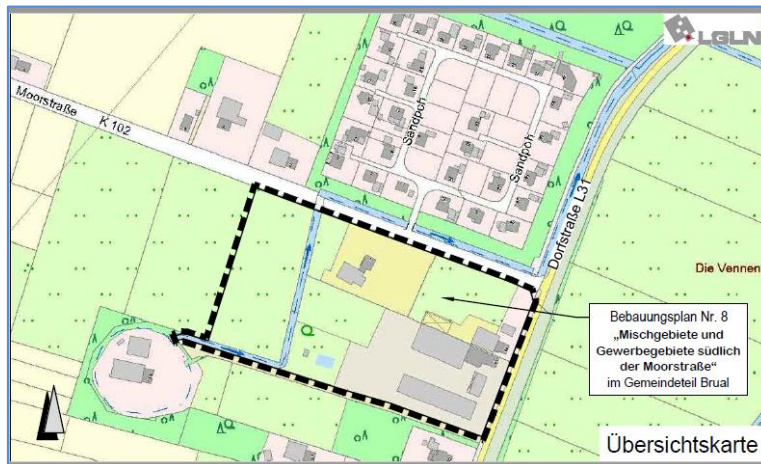
- Das Bebauungsplanverfahren wurde vom Rat am 26.10.2017 mit einem Aufstellungsbeschluss und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingeleitet.



Gewerbeentwicklung

Gewerbegebiet südlich der Moorstraße im Gemeindeteil Brual

Die Erweiterung der Firma Dino Cars erfordert einen Bebauungsplan.



- Der Aufstellungsbeschluss wurde am 07.12.2017 vom Rat gefasst.

Weitere gewerbliche Entwicklungen

- Neuaufstellung des Vereins für Handel, Handwerk und Gewerbe mit inzwischen 90 Mitgliedsbetrieben
- Erstellung eines Imagefilms für Gewerbe und Gemeinde
- Durchführung von Unternehmertreffen mit Gästen aus Politik und Wirtschaft



- Aktualisierung HHG Säulen und Infotafel im Gewerbegebiet



Ortsentwicklungsplanung

Dorfentwicklungskonzept für Brual



Maßnahmen 2017:

- Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ zum 01.07.2018 beantragt.
- Erschließung des Baugebietes „Spriddel – Süd“ abgeschlossen
- Aufnahme in das Projekt „Zukunftsinitiative EmslandDorfPlan“

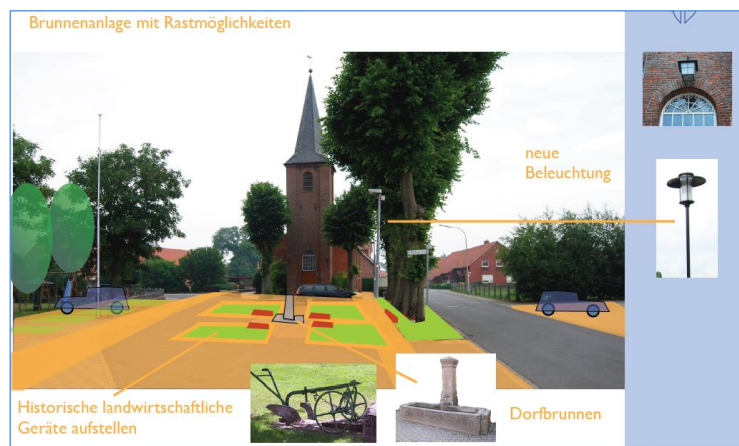


- Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“



Ortsentwicklungsplanung

Dorfentwicklungskonzept für Borsum



Maßnahmen 2017:

- Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ zum 01.07.2018 beantragt.
- Zum Schuljahr 2016/2017 startete das Schulprojekt „Ergänzung Vogelbeobachtungsstation Flaarsee“ durch die Klassen 8 (Insektenhaus, Entenhaus, Geocaching, Vogelhäuschen, Video).



- Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“



Ortsentwicklungsplanung

Dorfentwicklungskonzept für Neurhede



Maßnahmen 2017:

- Die Gemeinde hat für Brual zusammen mit Borsum, Neurhede und Rhede erneut eine Aufnahme in das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ zum 01.07.2018 beantragt.
- Aufnahme in das Projekt „Zukunftsinitiative EmslandDorfPlan“



- Optimierung Außenbereich Gemeindehaus Neurhede – Vorplanung begonnen



Ortsentwicklungsplanung

Ortsentwicklungskonzept für Aschendorf - Rhede – Lehe - Herbrum

In einer gemeinsamen Sitzung des Ortsrates Aschendorf und des Gemeinderates Rhede wurde beschlossen, gemeinschaftlich ein integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept auf den Weg zu bringen.



Maßnahmen 2017:

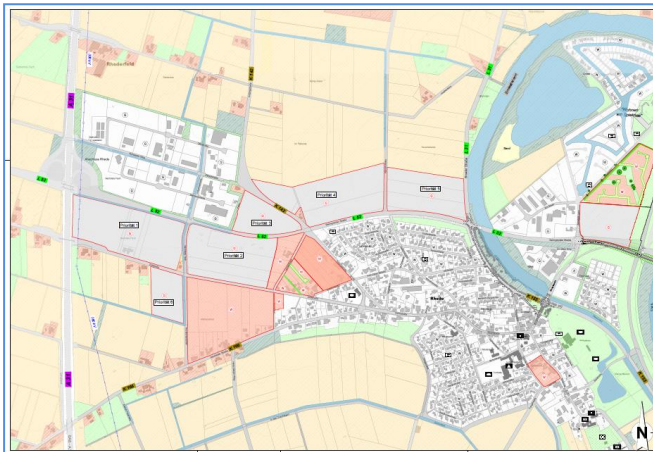
- Projektskizzen erarbeitet und 4 Anträge für Rhede, Brual und Borsum zum 01.06.2018 erstellt.
- Bewilligungsbescheid vom 19.9.2017 für: „Barrierefreie Umgestaltung der Außenanlagen am Gemeindehaus Neurhede einschließlich der der Schaffung neuer Parkflächen“ (130.000 € Plankosten/86.700 € Förderung)
- Bewilligungsbescheid vom 19.9.2017 für: „Umgestaltung der Mehrzweckhalle zur zukünftigen Nutzung als Senioren- und Jugendzentrum einschließlich Teilsanierung der angegliederten Reithalle zur Gewährleistung der weiteren Nutzung“ (1.519.000 € Plankosten/1.012.700 € Förderung)



Ortsentwicklungsplanung

Entwicklungen im Ortskernbereich Rhede

- Überarbeitung und Fortschreibung eines Grundlagenplanes 2008/2015 zur Entwicklung der Gemeinde Rhede.



Strategische Berücksichtigung der Entwicklungsplanung mit Ausweisung des Teilbaugebietes „Tempelsweg“ und „Spiek – südlich Spiekweg“

Maßnahmen 2017:

- Umsetzung Baugebiet „Südlich Spiekweg“ I. BA mit 24 Bauplätzen
- Die Gemeinde hat für Rhede zusammen mit Borsum, Neurhede und Brual eine erneute Aufnahme in das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ zum 01.07.2018 beantragt.



- Aufstellung eines Baulückenkatasters



Interkommunale Zusammenarbeit

Niederländische Partnergemeinde Bellingwedde

Die interkommunale Zusammenarbeit ist von großer Bedeutung für die Gemeinde Rhede (Ems).

- Sitzungen des „Ausschusses für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Schule“ in Bellingwedde und in Rhede
- Gründung des Komitee „Frieden und Freiheit“ am 21.09.2015
- Friedenswoche vom 20. - 22.09.2017 in Bellingwedde



- Besuch des neuen niedersächsischen Landtages in Hannover mit den Räten aus Bellingwedde und Rhede am 16.11.2017





Interkommunale Zusammenarbeit

Polnische Partnergemeinde Lidzbark Warminski

Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Rhede (Ems) und der Gemeinde Lidzbark Warminski im Landkreis Lidzbark Warminski wurde am 10.10.2012 vereinbart.



Besuch der Ratsmitglieder in Lidzbark Warminski 16. bis 19. Juni 2017.

Jugendaustausch unter dem Motto: „Miteinander ohne Grenzen“ Sportvereine Rhede (Ems) (D) und Kraszewie-Lidzbark (PL)

Vom 24. - 29. Juli 2017 besuchten 40 polnische Jugendliche aus Lidzbark Warminski die Gemeinde Rhede (Ems) und waren zu Gast beim SuS Rhede. Mit zwei Mannschaften nahmen die Gäste an den Jugendturnieren der Sportwoche teil. Unterstützt wurde der Jugendaustausch vom Landkreis Emsland und vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk.





Interkommunale Zusammenarbeit

Interkommunale Zusammenarbeit Rhede–Dörpen–Papenburg – Projekt Klimaschutz

Das gemeinsame Konzept für die Klimaschutzregion „Rhede-Dörpen-Papenburg“ wurde unter Begleitung der Fa. Infas Enermetric, Greven, erarbeitet und 2015 vorgestellt.

- Zur Umsetzung der Maßnahmen wurde 2017 eine Klimaschutzmanagerin eingestellt.
- Projekt mit Kindergärten und Schule in Vorbereitung

Interkommunale Zusammenarbeit Rhede–Dörpen–Aschendorf-Lathen-Haren – Projekt „Ländlicher Veränderungsprozess - Wir – das nördliche Emstal“

Zur Region „Nördliches Emstal“ gehören die Samtgemeinde Dörpen, die Stadt Haren (Ems) (Emmeln/Raken, Haren/Altharen, Landegge, Tinnen), die Samtgemeinde Lathen (Niederlangen, Oberlangen, Sustrum), die Stadt Papenburg (Herbrum, Nenndorf, Tunxdorf) und die Gemeinde Rhede (Ems). „Wir – das nördliche Emstal – sind eine starke Region. Wir wollen noch stärker werden durch gemeinsame Entwicklungsprozesse und entschlossenes Handeln“ – Unter diesem Motto sollen neue Wege beschritten werden, um gesellschaftliche Veränderungsprozesse noch besser zu gestalten.



Arbeitsgruppe aus Vertretern der Gemeinden, Amt für regionale Landentwicklung und der Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz bei der Übergabe des Fördermittelbescheides über 250.000 € am 8.11.2017 in Lathen (Foto SG Lathen)

- Zur Umsetzung und Konzeptentwicklung des Projektes wurde zum 01.10.2017 ein Fachbüro beauftragt.
- Am 08.11.2017 wurde der Bewilligungsbescheid über 250.000 € übergeben.



Finanzwirtschaft

Haushaltsentwicklung

Mit großen Sparanstrengungen und einer guten Steuerentwicklung konnte die Haushaltssituation seit dem Jahr 2005 ausgeglichen gestaltet werden.

- Gewerbesteuer von 280.000 € (2000) auf rd. 2,1 Mio. Höchststand 2017
- Niedrigster Schuldenstand seit 16 Jahren in 2017 mit 318.000 € ohne Zinslast
- Im LK-Emsland Kommune mit dem niedrigsten Schuldenstand je Einwohner

Eröffnungsbilanz

Die Doppik wurde eingeführt. Alle Vermögenswerte wurden ermittelt und letztlich in einer Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 dargestellt.

Das Bilanzvolumen beträgt auf der Aktivseite	30.880.369,86 €
1. Immaterielles Vermögen	16.169,17 €
2. Sachvermögen	28.161.338,52 €
3. Finanzvermögen	202.330,63 €
4. Liquide Mittel	2.470.163,96 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	30.367,58 €
Die Bilanzsumme auf der Passivseite beträgt	30.880.369,86 €

1. Schulden	938.961,79 €
2. Rückstellungen	2.422.752,78 €
3. Passive Rechnungsabgrenzung	315.536,93 €
4. Investitionszuweisungen und Beiträge	15.039.357,24 €
5. Reinvermögen	12.163.761,12 €

• Eröffnungsbilanz 2012 (geprüft) erstellt mit	30.880.369,86 €
• Schlussbilanz 2013 (geprüft) erstellt mit	31.185.205,31 €
• Schlussbilanz 2014 (geprüft) erstellt mit	31.666.895,79 €
• Schlussbilanz 2015 (geprüft) erstellt mit	33.139.239,95 €
• Schlussbilanz 2016 (ungeprüft) erstellt mit	34.153.505,36 €

Jahresrechnungen

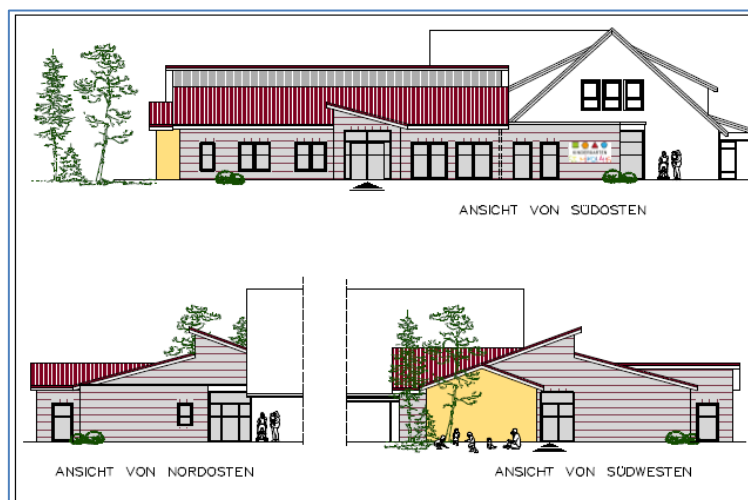
- Jahresrechnungen 2012/2013 erstmalig nach der Doppik-Einführung in 2016 abschließend vom RPA Emsland geprüft und am 13.10.2016 vom Rat genehmigt
- Jahresrechnungen 2014 und 2015 abschließend vom RPA Emsland geprüft



Soziales - Jugend - Sport

Kindergärten – Kinderkrippen – Familienzentrum

In 2017 wurde mit der Planung zur Erweiterung des Familienzentrums am Sankt Nikolauskindergarten begonnen (Bau einer 4. Krippe in Rhede, Ganztagesbetreuung mit Mensa).



- Die Baumaßnahmen sollen bis Ende 2018 abgeschlossen sein
- Investitionsvolumen rd. 1.000.000 Euro



Soziales - Jugend - Sport

Ferienpass 2017

Insgesamt 29 Veranstaltungen während der Sommerferien vom Rock nähen über Kochen, Backen, Basteln sowie Fahrten zum Freizeitpark, Schwimmbad und Kletterwald in Surwold.

- Ferienpass und Anmeldungen online einsehbar und buchbar

Seniorenarbeit 2017

Die Seniorenarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede ist ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde und trägt maßgeblich zur Steigerung der Wohn- und Lebensqualität in der Einheitsgemeinde bei.

- Die Angebote sollen weiter ausgebaut werden

Kinder- und Jugendförderung

Am 12. September wurde fand die Neueröffnung des Jugendtreffs „Exit“ im Alten Pfarrhaus statt. Der Jugendtreff wurde in Zusammenarbeit mit der Ludgerusschule („Präventionshaus der Jugendarbeit“ und Kunstunterricht) neu gestaltet. Durch eine Spende aus dem Windpark Rhede-Bruar konnte die Ausstattung des Jugendtreffs vervollständigt werden.



12.09.2017 Neueröffnung des Jugendtreffs „Exit“ im Alten Pfarrhaus

- Das Exit ist jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00 -18.00 Uhr geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit bei den Jugendlichen aus der Gemeinde.



Soziales - Jugend - Sport

Projekt „Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems)“



- Bis zum 31.8.2018 läuft das neue Projekt „Präventionshaus der Jugendarbeit“. Dieses Projekt wird u.a. an der Gemeinde Rhede mit jährlich rund 24.000 € gefördert. Am 26.10.2017 hat der Rat eine Verlängerung des Projektes bis 31.8.2020 zugestimmt.
- Vielfältige Aktivitäten zur Belebung der Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede
- Aktivierung Jugendarbeit in Rhede und Neueröffnung „exit“ im alten Pfarrhaus

SV Brual

In 2017 hat der Sportverein Brual sein 50-jähriges Jubiläum gefeiert und großen Zuspruch erhalten. Das Jubiläumsjahr war ein großer Erfolg für den Verein und die Dorfgemeinschaft.



Foto: Ems-Zeitung

- Renovierung Sportanlagen - Zuschuss von 7.500 € durch die Gemeinde



Soziales - Jugend - Sport

Situation der Flüchtlinge in Rhede

- Zuzug von Flüchtlingen war ab 2015/2016 großes Thema
- Zugang in 2017 lediglich 4 Personen (2 alleinerziehende Mütter mit Kind)
- Es müssen aber noch 20 Personen aufgenommen werden
- Unterbringung in Privatwohnungen konnte gewährleistet werden
- Betreuung und Integration insbesondere auch durch ehrenamtliche Helfer u.a. Joachim und Rita Hübner als erster Ansprechpartner sowie Maria Dönhöft und Otmar Wilkens aus der Verwaltung
- Aktuell noch 11 Personen im AsylbLG
- Nach Anerkennung sind viele Personen (sowohl Familien als auch Einzelpersonen) verzogen.



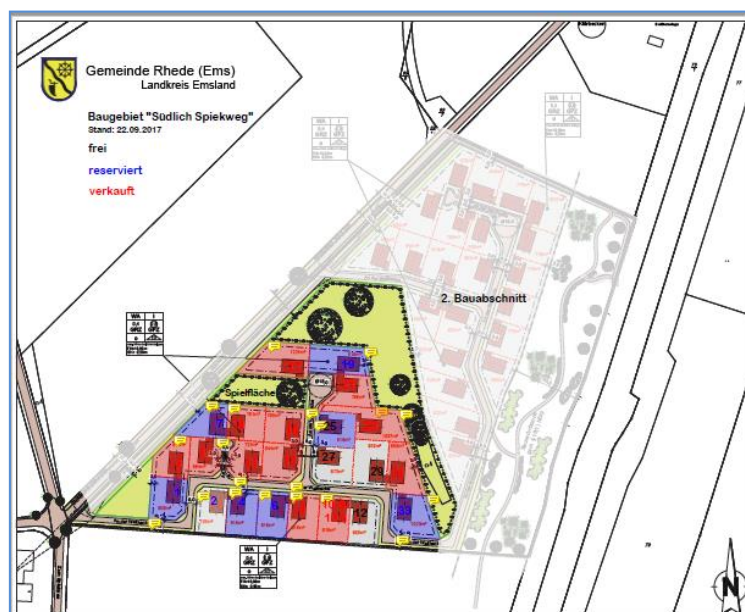
Wohnungsbau

Baugrundstücke in Rhede - Baugebiet „Spiek – Südlich Spiekweg“

Der Satzungsbeschluss ist am 01.12.2016 gefasst worden. 23 Bauplätze im BA I. und 22 im BA II., somit werden 45 Bauplätze entstehen.



- Ersterschließung I. BA mit 23 Bauplätzen im September 2017 abgeschlossen

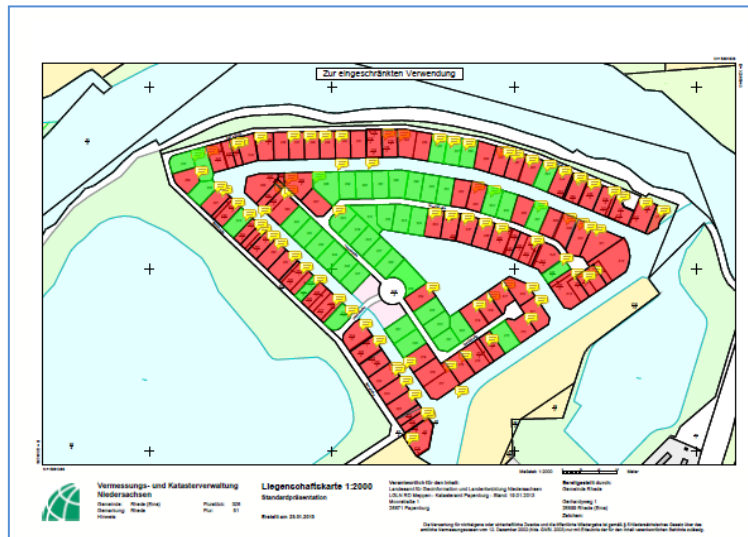


- Von den 23 Bauplätzen stehen derzeit noch 4 zur freien Auswahl.



Wohnungsbau

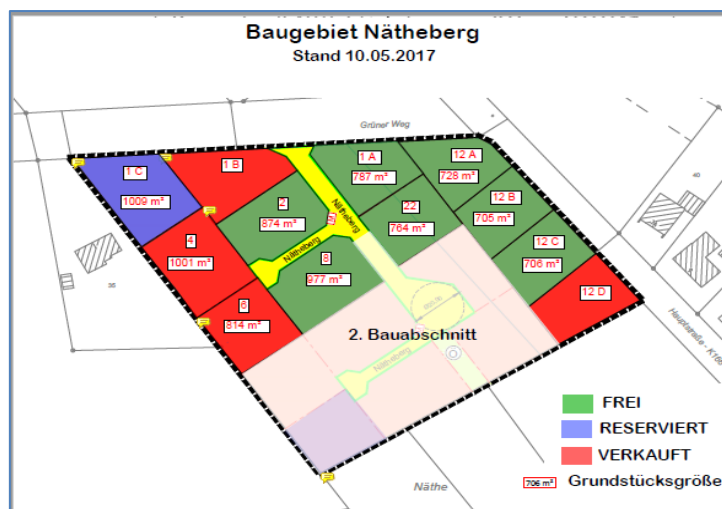
Baugrundstücke „Wohnen am Spieksee“



- Insgesamt 118 Baugrundstücke
- 2017 wurden 9 Grundstücke verkauft – jetzt insgesamt 84 verkauft
- Bebaut sind 54 Grundstücke
- Übertragung der Wasserflächen und Grünflächen auf die Gemeinde Rhede

Baugrundstücke in Neurhede - Baugebiet „Nätheberg“

Im Baugebiet „Nätheberg“ wurden bislang 2 Wohnhäuser errichtet, 1 ist im Bau. 1 weiteres Grundstück ist verkauft, 1 reserviert. Es stehen 7 weitere zur sofortigen Bebauung jetzt zur Verfügung.





Wohnungsbau



- Ersterschließung Stichstraße Nättheberg 2017 mit rd. 97.000 € abgeschlossen

Baugrundstücke in Brual - Baugebiet „Sandpoh“

Im Baugebiet Sandpoh in Brual (insgesamt 40 Plätze) stehen derzeit noch 9 freie Bauplätze zur Verfügung, davon 2 reserviert.



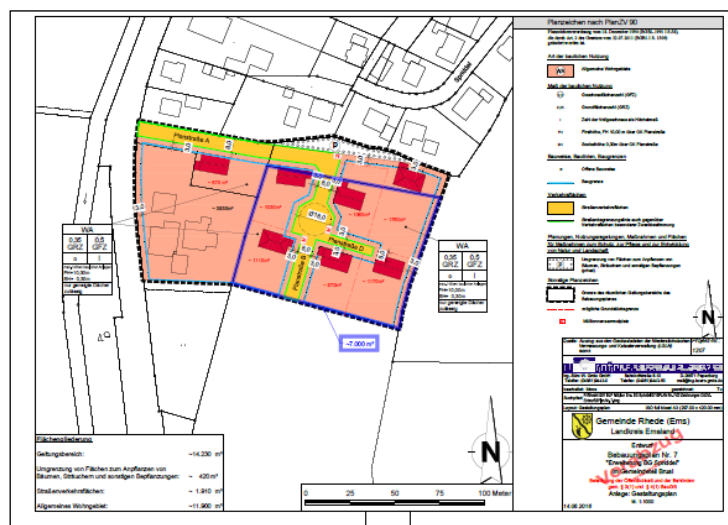
- 1 Grundstück in 2017 verkauft



Wohnungsbau

Baugrundstücke in Brual - Baugebiet „Erweiterung Spriddel“

Das Dorfentwicklungskonzept Brual hat die Ausweisungen weiterer Baugrundstücke vorgeschlagen. Erfreulicherweise ergeben sich durch private Grundstücksveränderungen Möglichkeiten, südlich des Baugebietes Spriddel weitere 7 Bauplätze auszuweisen.



- 6 Grundstücke sind verkauft



Infrastruktur

Überarbeitung des Reg. Raumordnungsprogramms Emsland – Windenergie

Das Regionale Raumordnungsprogramm Emsland wurde geändert und erlangte Rechtskraft im Januar 2016.

- Repowering für Windpark Rhede und Windpark Borsum geplant
- 3 neue Windenergieanlagen im Bau

Breitbandausbau in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems)



Anzahl der Haushalte in der EG Rhede:	ca.1.500
davon „weiße Flecken“ = Datenübertragungsrate < 30 Mbit/sec:	ca. 560
Vom Ausbauprogramm erfasst und anschließend > 50 Mbit/sec:	ca. 500
Anschlussgrad:	ca. 96 %
Umsetzung:	2018
Kostenanteil Gemeinde Rhede (Ems):	ca. 380.000 €



Infrastruktur

Wegebaumaßnahmen

2016 wurden erfolgreich für den Ausbau von Wirtschaftswegen Fördermittel erworben (Heinz-Meyer-Weg 2,1 km; Flaarweg-Dolhoff, 2,4 km; Westertangenweg 3,1 km; insgesamt 7,6 km).

- In 2017 wurden erneut Anträge (Im Brook, Sandkämpe) gestellt, die insgesamt alle wegen fehlender Fördermittel abgelehnt wurden.

ÖPNV

Das Bushaltestellenkonzept für die Gemeinde Rhede (Ems) wurde am 13.06.2017 vom Gemeinderat verabschiedet

Nach dem Konzept werden in den Jahren 2018 und 2019 neun Haltestellen im Gemeindegebiet behindertengerecht ausgebaut.



- Das Investitionsvolumen für 2018 beträgt 94.600 Euro – hiervon entfallen 8.600 Euro auf die Gemeinde Rhede (Ems).



Sicherheit und Ordnung

Freiwillige Feuerwehr Rhede

Die Feuerwehr Rhede leistet durch ihre Einsätze bei Bränden wie insbesondere auch bei Hilfeleistungen (z.B. Rettungseinsätze bei Verkehrsunfällen) einen sehr wichtigen Beitrag für die Sicherheit in der Einheitsgemeinde Rhede.



Daten und Fakten (Stand 17.03.2017 aus 2016):

- 61 aktive Feuerwehrleute davon 6 Neuaufnahmen in 2016, 7 Feuerwehrleute Altersabteilung
- Bootsgruppe mit 14 Mitgliedern - 8 Extra-Übungsabende mit ca. 108 Stunden
- 28 Einsätze u.a. 1 Fehlalarm, 4 Alarmer durch Brandmeldeanlagen, 8 Klein-/Mittelbrände, 15 techn. Hilfeleistungen ca. 928 Stunden
- Dienst- und Übungsabende und Lehrgangsbesuche mit insgesamt 2.949 Std.
- Ergebnis der Blindensammlung 2016: 5.083,09 Euro

Maßnahmen in 2017 u.a.:

- Anschaffung von digitalen Funkgeräten
- Anschaffung neuer Handscheinwerfer
- Anschaffung von 30 neuen Feuerwehrhelmen
- Anschaffung einer Wärmebildkamera
- Beschaffung eines Rauchdemohauses aus Spendenmitteln
- Beschluss zur Beschaffung von 60 digitalen Funkmeldeempfängern-Beschaffung für 2017/18 vorgesehen
- Beschluss zur Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 – Beginn der Planung – Lieferung für 2019 vorgesehen.



Kultur und Heimatpflege

Rheder Markt 2017

- Auftriebszahlen: 76 Großpferde, 99 Ponys, 12 Shetland-Ponys, 100 Rinder, 10 Esel, 5 Alpacas, 3 Kamele, 2 Lamas, 26 Schafe, 5 Ziegen, ca. 150 Kaninchen, ca. 40 Meerschweinchen, ca. 30 Tauben, ca. 50 Wachteln, ca. 50 Hühner, ca. 20 Enten
- Händler: weiteste Anreise aus Nürnberg





Kultur und Heimatpflege

Landwirtschaftsmuseum Rhede

Das Landwirtschaftsmuseum ist eines der 6 Emslandmuseen mit dem Schwerpunkt „Landwirtschaft“. Gleichzeitig ist die Touristikagentur der Gemeinde dort untergebracht. Ebenfalls hat der Heimatverein Rhede sein „Domizil“ im ehemaligen Wohntrakt des landwirtschaftlichen Anwesens.



- Einrichtung eines Hellerbernd-Zimmers
- Hellerbernd-Ausstellung in 2017

Zuschuss an Oldtimerfreunde Neurhede

- Zuschuss zur Errichtung eines Wohncontainers für Vereinszwecke in Höhe von 2.500 €

Jubiläen

- 50 Jahre Eintracht Brual
- 100 Jahre KfD Rhede



Ärztliche Versorgung

Veränderungen in der hausärztlichen und zahnärztlichen Versorgung in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems)

zum 01.06.2017



Dr. (Univ. Tunis) Faicel Oukhai
Facharzt für Innere Medizin
(vormals Praxis Dr. med Martin Kern)

zum 01.09.2017



Dr. med. univ. Herbert Stix
Facharzt für Allgemeinmedizin
(vormals Praxis Ärztin Raissa Schadrin)

zum 01.07.2017



Zahnärztin Aleksandra Worach
(vormals Zahnarztpraxis Drs. Bert Bouma)



Weiteres

Neujahrsempfang 2017

Seit dem Jahr 2001 führt die Gemeinde einen Neujahrsempfang verbunden mit einer Ehrung von Bürgerinnen und Bürger aus der Einheitsgemeinde Rhede.



Ehrungen: Mitarbeitergruppe Seniorennachmittage

Ehrengast: MdEP Jens Gieseke

Musikalische Begleitung: Familie Lohe, Neurhede, „Ensemble des Akkordeon-Orchesters Papenburg“

Weihnachtsmarkt 2017

- seit 1984
- seit Jahr 2011 im und auf dem Gelände des Landwirtschaftsmuseums





Weiteres

mehrere Sommerstürme



„Windhose“ in Rhede am 20.08.2017





Rat und Verwaltung

Rat der Gemeinde Rhede

Bürgermeister

Gerd Conens

1. stellv. Bürgermeister
2. stellv. Bürgermeister

Gerd Husmann
Wilhelm Santen

Ratsvorsitzender

Theo Staars

Mitglied des Kreistages

Gerd Husmann



Gemeinderat Rhede 2016-2021
Foto: Fotostudio Kroll

Verwaltungsleitung der Gemeinde Rhede



Gerd Conens
Bürgermeister

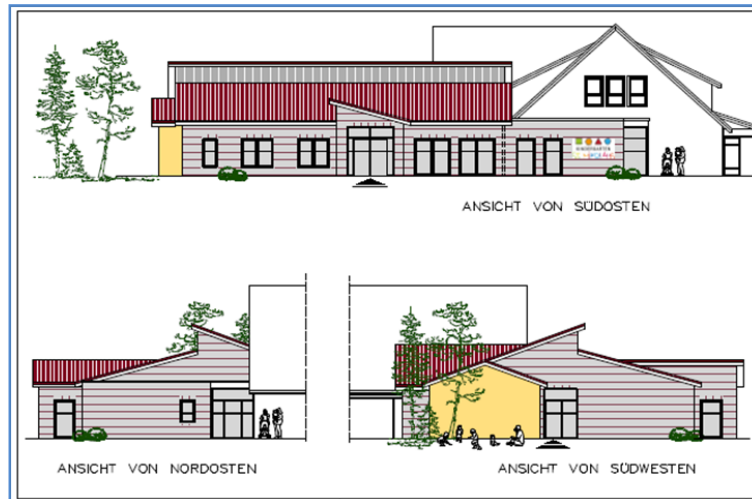


Herm.-J. Gerdes
Allgemeiner Vertreter



Ausblick auf 2018

- Ausbau des Familienzentrums Kindergarten Sankt Nikolaus



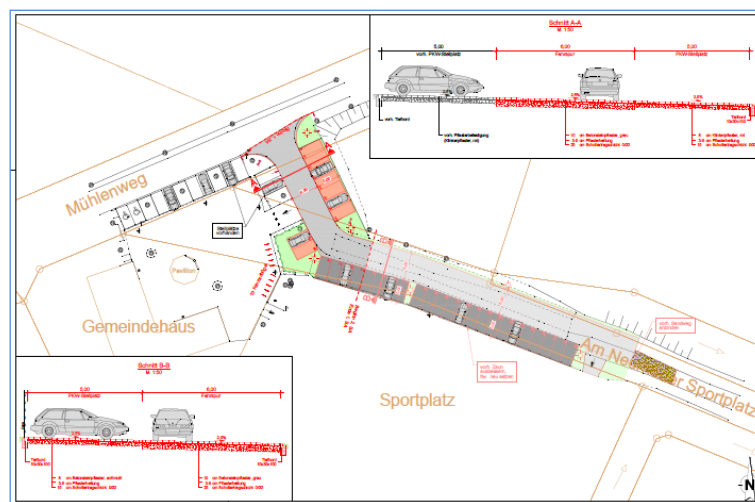
- Sanierung Mehrzweckhalle in Rhede





Ausblick auf 2018

- Optimierung Außenbereich Gemeindehaus Neurhede



- Breitbandprojekt 2018-2019
- Erweiterung Windpark Rhede-Brual (Inbetriebnahme von 3 WEA)
- Bauleitplanverfahren Dino Cars in Brual
- Sanierung der Friedhofkapelle in Rhede



Ausblick auf 2018

- Baugebiet „Südlich Spiekweg“ – Erschließung II. Bauabschnitt



- Bauleitplanverfahren Erweiterung Gewerbegebiet A 31





Ausblick auf 2018

- **Erhalt und Sanierung Sielbauwerke Rhede**



- **Projekte Städtebauförderprogramm 2018**
- **Aufnahme in Ortsentwicklungsprogramm 2018**